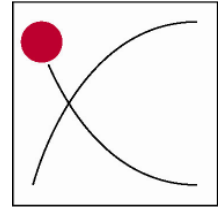


Information für die Presse

14. Juli 2010



Stiftung für Kunst
und Kultur e.V.
Bonn

Benefiz-Auktion in der Bonner Stiftung für Kunst und Kultur e.V. erzielt 125.600,- EUR für haitianische Schulkinder

Der Vorstandsvorsitzende der Evonik Industries AG, Klaus Engel, und Steve Koltes, Managing Partner des Finanzunternehmens CVC Capital Partners, kamen am gestrigen 13. Juli eigens nach Bonn, um in der Stiftung für Kunst und Kultur e.V. eine Benefiz-Auktion zugunsten der französisch-haitianischen Hilfsorganisation „Plein Soleil“ zu eröffnen. Unter den Hammer kamen Gemälde von 16 haitianischen Künstlern, die nach dem schweren Erdbeben entstanden sind.

Geleitet wurde die Versteigerung von Markus Eisenbeis, dem Chef-Auktionator des Kölner Auktionshauses Van Ham. Auch der auf Haiti lebende Gründer von „Plein Soleil“, Michel Vaillaud, und der langjährige Direktor des Bonner Kunstmuseums, Dieter Ronte, waren als Eröffnungsredner der Einladung nach Bonn gefolgt. Aus Duisburg, wo die Stiftung das MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst betreibt, war Oberbürgermeister Adolf Sauerland als Redner angereist, um die langjährige Kooperation zu feiern.

Initiiert wurde die Veranstaltung von Walter Smerling, dem Vorsitzenden der Stiftung für Kunst und Kultur e.V. Bonn. Die ersteigerten Werke stammen von den Malern Raymond Beauduy, Mario Benjamin, Widson Cameau, Georges Désarmes, Préfète Duffaut, Jean Emmanuel, Jacques E. Gourgue, Carlo Jean-Baptiste, Reynald Joseph, Fritzner Lamour, Magda Magloire, Pascale Monnin, Mario Montilus, Richard Nesly, Jean Sébastien und Frantz Zéphirin.

Der Erlös in Höhe von 125.600,- EUR kommt Schulkindern auf Haiti zugute. „Plein Soleil“ betreibt in einem Vorort von Port-au-Prince eine Schule für Straßenkinder, die nach dem Erdbeben erweitert werden soll, um 400 zusätzliche Kinder aufzunehmen.